



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 46430\*01

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen  
9,5 J x 19 H2

Typ: 48 959

Inhaber der ABE  
und Hersteller: R.O.D. Leichtmetallräder GmbH  
DE-92637 Weiden/i.d.Opf.

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

2

Nummer der ABE: 46430\*01

Die Sonderräder 9,5 J x 19 H2, Typ 48 959, dürfen in den im beiliegenden Nachtragsgutachten beschriebenen Ausführungen auch zur Verwendung mit den in den Anlagen des Nachtragsgutachtens Nr. 55034906 (2. Ausfertigung) genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

**Abweichend von den Bestimmungen des §13 Fahrzeugzulassungsverordnung (FZV) ist es nicht erforderlich eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die Zulassungsbehörde zu veranlassen, wenn die im Gutachten aufgeführten Reifen- oder Felgengrößen in den Fahrzeugpapieren nicht genannt sind.**

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten des Technischen Überwachungs-Vereins Pfalz Verkehrswesen GmbH, Lambsheim, vom 31.10.2008 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 18.12.2008

Im Auftrag

Mario Quade



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
1 Nachtragsgutachten Nr. 55034906 (2. Ausfertigung)

**Auftraggeber** R.O.D. Leichtmetallräder GmbH  
Alte Reichstrasse 1  
92637 Weiden / Opf.

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Typ 48 959  
Radgröße 9,5 J x 19 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring                         | Lochzahl/<br>Lochkreis-<br>(mm)/<br>Mittenloch-Ø<br>(mm) | Ein-<br>press-<br>- tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abroll-<br>umfang<br>(mm) | Gültig ab<br>Herstell-<br>datum |
|------------|---|--|-----------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| -          | F 48 959 33 R/ohne Ring<br>Z 48 859 33 R/ZF Ø70,4-Ø57,1 | 5/112/57,1   | 33                                | 725                  | 2100                      | 1/2006                          |
| -          | F 48 959 40 R/ohne Ring<br>Z 48 959 40 R/ZF Ø70,4-Ø57,1 | 5/112/57,1   | 40                                | 725                  | 2250                      | 1/2006                          |
| -          | S 48 959 33 R/ohne Ring<br>Z 48 959 33 R/ZS Ø70,4-Ø66,6 | 5/112/66,6   | 33                                | 725                  | 2100                      | 1/2006                          |
| -          | S 48 959 40 R/ohne Ring<br>Z 48 959 40 R/ZS Ø70,4-Ø66,6 | 5/112/66,6   | 40                                | 725                  | 2250                      | 1/2006                          |

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 46430  
Herstellerzeichen R.O.D.  
Radtyp und Ausführung 48 959 (s.o.)  
Radgröße 9,5Jx19H2  
Einpreßtiefe ET (s.o.)  
Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

| Anschluß | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Statische Radlast (kg) |
|----------|-------------|--------------------|------------------------|
| 5/112    | 225/35R19   | 40                 | 725                    |

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

| Anschluß | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Statische Radlast (kg) |
|----------|-------------|--------------------|------------------------|
| 5/120    | 285/55R19   | 40                 | 725                    |

Aufgrund bereits positiv durchgeföhrter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 12,8 kg.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeföhrten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeföhrten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

|              |                  |          |
|--------------|------------------|----------|
| Beschreibung | -                | 08.02.06 |
| Radzeichnung | 2506             | 18.07.05 |
|              | mit Änderung vom | 23.09.05 |

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 2.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 20.März 2006



Coen

00091811.DOC

**Anlage 1** zum Gutachten Nr. 55034906 (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
R.O.D. Leichtmetallräder GmbH**TÜV Pfalz**  
TÜV Rheinland Group

Seite 1 von 5

**Auftraggeber**R.O.D. Leichtmetallräder GmbH  
Alte Reichstrasse 1  
92637 Weiden / Opf.  
QA 05 113 04025**Prüfgegenstand**Typ  
Radgröße  
ZentrierartPKW-Sonderrad  
48 959  
9,5Jx19H2  
Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring                         | Lochzahl/<br>Lochkreis- (mm)/<br>Mittenloch-Ø<br>(mm) | Einpress-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abrollumfang<br>(mm) |
|------------|---|---|----------------------------|----------------------|----------------------|
| -          | F 48 959 33 R/ohne Ring<br>Z 48 959 33 R/ZF Ø70,4-Ø57,1 | 5/112/57,1  | 33                         | 725                  | 2100                 |

**Kennzeichnungen**

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| KBA-Nummer            | 46430          |
| Herstellerzeichen     | R.O.D.         |
| Radtyp und Ausführung | 48 959 (s.o.)  |
| Radgröße              | 9,5Jx19H2      |
| Einpresstiefe         | ET (s.o.)      |
| Herstellendatum       | Monat und Jahr |

**Befestigungsmittel**

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund      | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S01 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 120               | 28               |

**Prüfungen**

Die Sonderradprüfungen wurden von der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH (Gutachten Nr. 55034906) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeföhrten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

|                   |                    |
|-------------------|--------------------|
| Hersteller        | Audi<br>Volkswagen |
| Spurverbreiterung | innerhalb 2%       |

**Anlage 1** zum Gutachten Nr. 55034906 (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 2 von 5

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise                  |
|---|------------|-----------|---|---|
| Audi RS6<br>4F<br>e1*2001/116*0276*..             | 426        | 255/40R19 | R35 T00                                 | A02 A04 A05                               |
|   | 426        | 275/35R19 | A01 K1c K27 K2b K41 K44 K46<br>T00      | A08 A09 A12<br>A14 A19 Car                |
|   | 426        | 275/40R19 | A01 K1c K27 K2b K30 K41 K44<br>K46      | J39 Lim R21<br>S01                        |
| VW Scirocco<br>13<br>e1*2001/116*0471*..          | 118,147    | 235/35R19 | K42                                     | A01 A02 A04                               |
|   | 118,147    | 245/35R19 | G01 K42 K44 K56                         | A05 A08 A09                               |
|   | 118,147    | 255/30R19 | K42 K44 K56 R03                         | A12 A14 A19<br>A58 Cpe K1c<br>K2c V19 S01 |

**Auflagen und Hinweise**

**A01** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**A02** Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigten zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeugherrsteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

**Anlage 1** zum Gutachten Nr. **55034906** (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
Hersteller R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 3 von 5

**A19** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

**A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,...).

**Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**J39** Sonderrad nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser max. 390 mm an Achse 1.

**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K27** An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/Reifenkombination herzustellen.

**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2c** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K30** Auf ausreichende Freigängigkeit in den vorderen Radhäusern ist zu achten; ausreichender Freiraum im Bereich der Spritzwand ist herzustellen.

**K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittskanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittskanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**Anlage 1** zum Gutachten Nr. 55034906 (2. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 4 von 5

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

**R21** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**R35** Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**V19** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

| Vorderachse      | Hinterachse                                |
|------------------|--|
| Nr. 1 225/35R19  | 255/30R19, 265/30R19, 305/25R19            |
| Nr. 2 225/40R19  | 255/35R19                                  |
| Nr. 3 235/35R19  | 255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19 |
| Nr. 4 235/40R19  | 275/35R19                                  |
| Nr. 5 235/45R19  | 255/40R19                                  |
| Nr. 6 235/50R19  | 255/45R19                                  |
| Nr. 7 245/30R19  | 305/25R19                                  |
| Nr. 8 245/35R19  | 265/30R19, 275/30R19, 285/30R19            |
| Nr. 9 245/40R19  | 275/35R19, 285/35R19                       |
| Nr. 10 245/45R19 | 275/40R19                                  |
| Nr. 11 255/35R19 | 285/30R19, 295/30R19, 315/25R19            |
| Nr. 12 255/40R19 | 285/35R19, 295/35R19                       |
| Nr. 13 255/50R19 | 285/45R19, 295/45R19                       |
| Nr. 14 265/30R19 | 315/25R19                                  |

**Anlage 1** zum Gutachten Nr. **55034906** (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand  
Hersteller

PKW-Sonderrad 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 5 von 5

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeföhrten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 5 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2006.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 31. Oktober 2008



Coen

00128896.DOC

**Hersteller** R.O.D. Leichtmetallräder GmbH  
 Alte Reichstrasse 1  
 92637 Weiden / Opf.  
 QA 05 113 04025

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

|             | <b>Achse 1</b>    | <b>Achse 2</b>    |
|-------------|-------------------|-------------------|
| Typ         | 48 859            | 48 959            |
| Radgröße    | 8,5Jx19H2         | 9,5Jx19H2         |
| Zentrierart | Mittenzentrierung | Mittenzentrierung |

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring                         | Lochzahl/<br>Lochkreis- (mm)/<br>Mittenloch-Ø<br>(mm) | Einpress-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abrollumfang<br>(mm) |
|------------|---|---|----------------------------|----------------------|----------------------|
| -          | F 48 859 30 R/ohne Ring<br>Z 48 859 30 R/ZF Ø70,4-Ø57,1 | 5/112/57,1  | 30                         | 775                  | 2100                 |
| -          | F 48 959 33 R/ohne Ring<br>Z 48 959 33 R/ZF Ø70,4-Ø57,1 | 5/112/57,1  | 33                         | 725                  | 2100                 |

| <b>Kennzeichnungen</b> | Achse 1        | Achse 2        |
|------------------------|----------------|----------------|
| Herstellerzeichen      | R.O.D.         | R.O.D.         |
| Radtyp und Ausführung  | 48 859 (s.o.)  | 48 959 (s.o.)  |
| Radgröße               | 8,5Jx19H2      | 9,5Jx19H2      |
| Einpresstiefe          | ET (s.o.)      | ET (s.o.)      |
| Herstellendatum        | Monat und Jahr | Monat und Jahr |

### Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund      | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S01 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 120               | 28               |
| S02 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 120               | 27               |

### Prüfungen

Die Gutachten Nr.55034806 und Nr.55034906 über die Sonderradprüfungen liegen vor.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeföhrten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

### Verwendungsbereich

Hersteller Audi  
 Skoda  
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

## TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0334-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 Fertiger/Zulieferer R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

TÜV Pfalz  
TÜV Rheinland Group

Seite 2 von 9

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.                    | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise  |
|--|------------|-----------|---|---|
| Audi 100, 200, A6<br>C4<br>F619, /1                                  | 60-213     | 225/35R19 | R03 R37 R70 T88                         | A02 A04 A05   |
|  | 60-213     | 225/35R19 | R02 R37 R70 T88                         | A06 A08 A09   |
|  | 60-213     | 235/35R19 | G01 R03 T88 T91                         | A12 A14 A19   |
|  | 60-213     | 235/35R19 | G01 R02 T88 T91                         | B25 K1c K2c<br>K41 K43 K44<br>K45 K46 K56<br>S01                |
| Audi A4<br>8E<br>e1*98/14*0151*..,<br>e1*2001/116*0151*..            | 74-188     | 235/35R19 | K2c R03 T87 T91                         | A02 A04 A05   |
|  | 74-188     | 235/35R19 | K1c R02 T87 T91                         | A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car K43 K44<br>K46 Lim S02        |
| Audi A4<br>B5<br>e1*93/81*0013*.. ,<br>e1*98/14*0013*..              | 55-142     | 225/35R19 | K2c R03 R70 T84 T88                     | A02 A04 A05   |
|  | 55-142     | 225/35R19 | K1c R02 R70 T84 T88                     | A06 A08 A09   |
|  | 55-195     | 235/35R19 | G01 K2c R03 T87 T88 T91                 | A12 A14 A19   |
|  | 55-195     | 235/35R19 | G01 K1c R02 T87 T88 T91                 | K41 K43 K44<br>K45 K46 K56<br>S01                               |
| Audi A4<br>QB6<br>e1*2001/116*0243*..                                | 162        | 235/35R19 | K2c R03 T88 T91                         | A02 A04 A05   |
|  | 162        | 235/35R19 | K1c R02 T88 T91                         | A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car Cbo K43<br>K44 K46 Lim<br>S02 |
| Audi A4 Cabriolet<br>8H<br>e1*98/14*0177*..,<br>e1*2001/116*0177*..  | 96-188     | 235/35R19 | K2c R03 T91                             | A02 A04 A05   |
|  | 96-188     | 235/35R19 | K1c R02 T91                             | A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Cbo K43 K44<br>K46 S02            |
| Audi A4 S4<br>8E,8H,QB6<br>e1*98/14,2001/116*<br>0151,0177,0243*..   | 253        | 235/35R19 | Car K2c K44 K46 Lim R03 T91             | A02 A04 A05   |
|  | 253        | 235/35R19 | Car K1c K43 Lim R02 T91                 | A06 A08 A09   |
|  | 253        | 235/35R19 | Cbo K2c K44 K46 R03 T91 Y16             | A12 A14 A19   |
|  | 253        | 235/35R19 | Cbo K1c K43 R02 T91 Y16                 | S02   |
| Audi A6<br>4B<br>e1*96/27, 98/14,<br>e1*2001/116*0051*..             | 81-162     | 265/30R19 | A58 K2c K44 K46 K90 R03 T89<br>T91      | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09                                      |
|  | 81-184     | 235/35R19 | K2c K44 K46 R03 T87 T88 T91             | A12 A14 A19   |
|  | 81-184     | 235/35R19 | K1c R02 T87 T88 T91                     | Car K41 Lim   |
|  | 81-184     | 245/35R19 | G01 K2c K44 K46 R03 T89 T93             | R21 V19 X27   |
|  | 81-184     | 245/35R19 | G01 K1c L02 R02 T89 T93                 | S01   |
| Audi A6 -/Avant<br>4F<br>e1*2001/116*0254*..,<br>e1*2001/116*0276*.. | 89-257     | 245/35R19 | K2b R03 T89 T93                         | A02 A04 A05   |
|  | 89-257     | 245/35R19 | K1c R02 T89 T93                         | A06 A08 A09   |
|  | 89-257     | 255/35R19 | K2c R03 T92 T96                         | A12 A14 A19   |
|  | 89-257     | 255/35R19 | K1c K41 R02 T92 T96                     | Car K44 K46   |
|  | 89-257     | 275/30R19 | K2c R03 T92 T96                         | K56 Lim NBF   |
|  | 89-257     | 285/30R19 | K2c R03 T94                             | V19 X27 S01   |

Nummer

**06-0334-A00-V02**

Prüfgegenstand

PKW-Sonderräder  
8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

TÜV Pfalz  
TÜV Rheinland Group

Fertiger/Zulieferer

Seite 3 von 9

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.               | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise   |
|---|------------|-----------|---|--|
| Audi A6 S6<br>4F<br>e1*2001/116*0254*..,                        | 320        | 255/35R19 | K2c R03 T92 T96                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car K44 K46<br>K56 Lim RDK<br>V19 X27 S01 |
|   | 320        | 255/35R19 | K1c K41 R02 T92 T96                     |  |
|   | 320        | 285/30R19 | K2c R03 T94                             |  |
| Audi A6, S6<br>4B<br>e1*96/27, 98/14,<br>2001/116*0051*..       | 191-250    | 245/35R19 | K2c K44 K46 R03 T89 T93                 | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>G01 R70 X27<br>S01                        |
|   | 191-250    | 245/35R19 | K1a K41 R02 T89 T93                     |  |
| Audi A8<br>4E<br>e1*2001/116*0198*..,<br>e1*2001/116*0246*..    | 154-257    | 245/40R19 | K1c R02 R37 T94 T98                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>B03 Lim NBF<br>P38 RDK V19<br>S01         |
|   | 154-257    | 245/40R19 | K2b R03 R37 T94 T98                     |  |
|   | 154-257    | 245/45R19 | G01 K1c K41 R02 R37                     |  |
|   | 154-257    | 245/45R19 | G01 K2b R03 R37 R70                     |  |
|   | 154-257    | 275/35R19 | K2b K44 K46 R03                         |  |
|   | 154-257    | 275/40R19 | G01 K2b K44 K46 R03                     |  |
|   | 154-331    | 255/40R19 | K1c R02 T00 T96                         |  |
|   | 154-331    | 255/40R19 | K2b R03                                 |  |
|   | 154-331    | 285/35R19 | K2c K44 K46 R03                         |  |
| Audi A8<br>D2<br>G850,<br>e1*93/81*0005*..;<br>e1*98/14*0005*.. | 110-309    | 245/40R19 | K2b R03 T94 T98                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>K41 K46 NBF<br>R21 V19 S01                |
|   | 110-309    | 245/40R19 | K1a K45 R02 T94 T98                     |  |
|   | 110-309    | 255/40R19 | K2b K44 K56 R03 T96                     |  |
|   | 110-309    | 255/40R19 | K1c K45 R02 T96                         |  |
|   | 110-309    | 275/35R19 | K2c K44 K56 R03                         |  |
| Skoda Superb<br>3U<br>e1*98/14*0187*..                          | 74-142     | 235/35R19 | G01 K2a K2b R03 T87 T88 T91             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A58 K41 K44<br>K45 K46 K56<br>L02 Lim S01 |
|   | 74-142     | 235/35R19 | G01 K1c R02 T87 T88 T91                 |  |
| VW Passat<br>3B<br>e1*95/54*0043*..,<br>e1*98/14*0043*..        | 66-142     | 235/35R19 | G01 K2b R03 T87 T88 T91                 | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car K44 K46<br>K56 Lim R70<br>V19 S02     |
|   | 66-142     | 235/35R19 | G01 K1c K41 L02 R02 T87 T88<br>T91      |  |
|   | 66-142     | 255/30R19 | A58 K2c K90 R03 T87 T91                 |  |
| VW Passat<br>3BG<br>e1*98/14*0157*..,<br>e1*2001/116*0157*..    | 74-142     | 235/35R19 | G01 K2c R03 R70 T87 T88 T91             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car K41 K44<br>K45 K46 Lim<br>V19 S02     |
|   | 74-142     | 235/35R19 | G01 K1c R02 R70 T87 T88 T91             |  |
|   | 74-142     | 255/30R19 | A58 K2c K56 R03 R70                     |  |

Nummer **06-0334-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 Fertiger/Zulieferer R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 4 von 9

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.                | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise  |
|--|------------|-----------|---|---|
| VW Passat W8<br>3BS<br>e1*98/14*0173*...,<br>e1*2001/116*0173*.. | 202        | 235/35R19 | K2c R03 T87 T88 T91                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>B11 Car G01<br>K41 K44 K45<br>K46 K56 Lim<br>S02 |
|  | 202        | 235/35R19 | K1c R02 T87 T88 T91                     |   |
| VW Phaeton<br>3D<br>e1*98/14*0189*...,<br>e1*2001/116*0189*..    | 165-246    | 245/40R19 | K2b R03 T98 145                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Lim RDK V19<br>S01                               |
|  | 165-246    | 245/40R19 | K1c R02 T98                             |   |
|  | 165-246    | 275/35R19 | K2c R03 T96 145                         |   |
|  | 165-331    | 255/40R19 | K2b R03 T00 T96 145                     |   |
|  | 165-331    | 255/40R19 | K1c R02 T00 T96                         |   |
|  | 165-331    | 285/35R19 | K2c K46 R03 145                         |   |

**Auflagen und Hinweise**

**145** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1450 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeugherrsteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A06** Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 und M14x1,5; 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF bzw. 9 Umdrehungen für M14x1,25.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

**A19** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen. Die Ventile müssen für die vorgeschriebenen Luftdrücke geeignet sein und dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

**A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

**B03** Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**B11** Nur zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibe 333x32mm (Sattel 2FN 4223 Ate).

**B25** Durch Verlegen des Handbremsseiles bzw. deren Halterungen ist eine ausreichende Freigängigkeit von mindestens 6 mm zur Rad- / Reifenkombination herzustellen.

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier,...).

**Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugsäcken (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2a** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2c** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittskanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K43** An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.

**K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

**K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K90** Auf ausreichenden Abstand der Rad-Reifen-Kombination zum Tankeinfüllrohr/Aktivkohlefilter bzw. dessen Kunststoffverkleidung ist zu achten.

**L02** Durch Begrenzung des Lenkeinschlages ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad- / Reifenkombination herzustellen.

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**NBF** Das Sonderrad ist nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

**P38** Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 380 mm an Achse 1.

**R02** Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

**R21** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

**R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**RDK** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß, wenn vorhanden, das serienmäßige RDK- bzw. RDC-System (Elektronisches Reifendruck-Kontrollsysteem) in Verbindung mit den Sonderrädern ggf. nicht mehr funktionsfähig ist. Dieses System ist dann durch einen Fach-Händler zu deaktivieren oder durch ein geeignetes Reifendruck-Kontrollsysteem, wenn möglich, zu ersetzen.

**S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

**S02** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.

**T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T92** Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T98** Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**V19** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

| Vorderachse      | Hinterachse                                |
|------------------|--|
| Nr. 1 225/35R19  | 255/30R19, 265/30R19, 305/25R19            |
| Nr. 2 225/40R19  | 255/35R19                                  |
| Nr. 3 225/45R19  | 245/40R19                                  |
| Nr. 4 235/35R19  | 255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19 |
| Nr. 5 235/40R19  | 265/35R19, 275/35R19                       |
| Nr. 6 235/45R19  | 255/40R19                                  |
| Nr. 7 235/50R19  | 255/45R19                                  |
| Nr. 8 245/30R19  | 305/25R19                                  |
| Nr. 9 245/35R19  | 265/30R19, 275/30R19, 285/30R19            |
| Nr. 10 245/40R19 | 275/35R19, 285/35R19                       |
| Nr. 11 245/45R19 | 275/40R19                                  |
| Nr. 12 255/35R19 | 285/30R19, 295/30R19, 315/25R19            |
| Nr. 13 255/40R19 | 285/35R19, 295/35R19                       |
| Nr. 14 255/50R19 | 285/45R19, 295/45R19                       |
| Nr. 15 265/30R19 | 315/25R19                                  |

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**X27** Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**Y16** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Automatikgetriebe oder elektrohydraulischem 6-Gang Direktschaltgetriebe.

Nummer **06-0334-A00-V02**

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
Fertiger/Zulieferer R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 9 von 9

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeföhrten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO.

Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 9 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2006.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 30. April 2009



Coen

00136568.DOC

Nummer **06-0337-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 1 von 10

**Hersteller** R.O.D. Leichtmetallräder GmbH  
 Alte Reichstrasse 1  
 92637 Weiden / Opf.  
 QM-Nr. 49 02 0141004

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

|             | <b>Achse 1</b>    | <b>Achse 2</b>    |
|-------------|-------------------|-------------------|
| Typ         | 48 859            | 48 959            |
| Radgröße    | 8,5Jx19H2         | 9,5Jx19H2         |
| Zentrierart | Mittenzentrierung | Mittenzentrierung |

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring                         | Lochzahl/<br>Lochkreis- (mm)/<br>Mittenloch-Ø<br>(mm) | Einpress-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abrollumfang<br>(mm) |
|------------|---|---|----------------------------|----------------------|----------------------|
| -          | S 48 859 40 R/ohne Ring<br>Z 48 859 40 R/ZS Ø70,4-Ø66,6 | 5/112/66,6  | 40                         | 800                  | 2275                 |
| -          | S 48 959 40 R/ohne Ring<br>Z 48 959 40 R/ZS Ø70,4-Ø66,6 | 5/112/66,6  | 40                         | 725                  | 2250                 |

| <b>Kennzeichnungen</b> | <b>Achse 1</b> | <b>Achse 2</b> |
|------------------------|----------------|----------------|
| Herstellerzeichen      | R.O.D.         | R.O.D.         |
| Radtyp und Ausführung  | 48 859 (s.o.)  | 48 959 (s.o.)  |
| Radgröße               | 8,5Jx19H2      | 9,5Jx19H2      |
| Einpresstiefe          | ET (s.o.)      | ET (s.o.)      |
| Giessereikennzeichen   | CVR ww. CMA    | CVR ww. CMA    |
| Herstell datum         | Monat und Jahr | Monat und Jahr |

### Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund      | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S01 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 130               | 28               |
| S02 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 150               | 30               |
| S03 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 120               | 28               |
| S04 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 130               | 27               |
| S05 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 150               | 27               |

### Prüfungen

Die Gutachten Nr.55034806 und Nr.55034906 über die Sonderradprüfungen liegen vor.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeföhrten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

### Verwendungsbereich

|                   |                       |
|-------------------|-----------------------|
| Hersteller        | Audi<br>Mercedes-Benz |
| Spurverbreiterung | innerhalb 2%          |

## TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0337-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 2 von 10

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.                                    | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise  |
|--|------------|-----------|---|---|
| Audi A4<br>B8, B81<br>e1*2001/116*0430*..<br>;<br>e13*2007/46*1084*..                | 88-195     | 225/40R19 | R02 R37 T89 T93                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car Lim V19<br>S03         |
|  | 88-195     | 235/35R19 | R02 R37 T87 T91                         |   |
|  | 88-195     | 235/35R19 | R03 R37 T87 T91                         |   |
|  | 88-200     | 245/35R19 | R02 T89 T93                             |   |
|  | 88-200     | 245/35R19 | K2b R03 T89 T93                         |   |
|  | 88-200     | 255/35R19 | K1a K1b R02 T92                         |   |
|  | 88-200     | 255/35R19 | K2b R03 T92                             |   |
| Audi S4<br>B8, B81<br>e1*2001/116*0430*..<br>;<br>e13*2007/46*1084*..                | 245        | 245/35R19 | R02 T93                                 | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car Lim S03                |
|  | 245        | 245/35R19 | K2b R03 T93                             |   |
|  | 245        | 255/35R19 | K1a K1b R02 T92                         |   |
|  | 245        | 255/35R19 | K2b R03 T92 T96                         |   |
| C-Klasse<br>204<br>e1*2001/116*0431*..<br>- Limousine/Coupe<br>- incl. Facelift 2011 | 88-225     | 225/35R19 | K1a K1b K41 R02 T84 T88                 | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Cpe K42 K56<br>Lim V19 S04 |
|  | 88-225     | 235/35R19 | K1c K41 R02 T87 T91                     |   |
|  | 88-225     | 235/35R19 | G01 K2a K2b K44 R03 T87 T91             |   |
|  | 88-225     | 255/30R19 | K2c K44 R03 T91                         |   |
|  | 88-225     | 265/30R19 | K2c K44 R03 T89 T91                     |   |
| C-Klasse T-Modell<br>204K<br>e1*2001/116*0457*..<br>- incl. Facelift 2011            | 88-225     | 225/35R19 | K1a K1b K41 R02 T84 T88                 | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car K42 K56<br>V19 S04     |
|  | 88-225     | 235/35R19 | K1c K41 R02 T87 T91                     |   |
|  | 88-225     | 235/35R19 | G01 K2a K2b K44 R03 T87 T91             |   |
|  | 88-225     | 255/30R19 | K2c K44 R03 T91                         |   |
|  | 88-225     | 265/30R19 | K2c K44 R03 T89 T91 T93                 |   |
| CL-Klasse<br>215<br>e1*98/14*0113*..   | 220-368    | 245/35R19 | R02 T89 T93                             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>V19 S02                    |
|  | 220-368    | 245/40R19 | K2b K42 K56 R03 R35 T94 T98             |   |
|  | 220-368    | 245/40R19 | R02 R35 T94 T98                         |   |
|  | 220-368    | 275/30R19 | K2c K42 K56 R03 T92 T96                 |   |
|  | 220-368    | 275/35R19 | K2c K42 K56 R03 R35 T96                 |   |
| E-Klasse<br>211<br>e1*98/14*0183*..,<br>e1*2001/116*0183*..                          | 75-215     | 235/35R19 | R02 R37 T87 T88 T91                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Lim V19 S01                |
|  | 75-285     | 245/35R19 | R02 T89 T93                             |   |
|  | 75-285     | 245/35R19 | K2a K2b K42 R03 T90 T93                 |   |
|  | 75-285     | 265/30R19 | K2c K42 R03 T91 T93                     |   |
|  | 75-285     | 275/30R19 | K2c K42 K46 R03 T92 T96                 |   |
| E-Klasse<br>212<br>e1*2001/116*0501*..<br>- mit Luftfederung                         | 150-225    | 235/35R19 | R02 R37 T91                             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 F38 Lim<br>V01 V19 S04 |
|  | 150-225    | 235/35R19 | R03 R37 T91                             |   |
|  | 150-225    | 255/30R19 | K1c K5d R02 T91                         |   |
|  | 150-225    | 255/30R19 | K2b R03 T91                             |   |
|  | 150-285    | 245/35R19 | K1a K1b R02 T89 T93                     |   |
|  | 150-285    | 245/35R19 | K2b R03 T93                             |   |
|  | 150-285    | 265/30R19 | K2c K4k K6c K6g R03 T93                 |   |
|  | 150-285    | 275/30R19 | K2c K4k K6c K6h K8g R03 T92 T96         |   |
|  | 150-285    | 285/30R19 | K2c K4k K6c K6h K8k R03 T94 T98         |   |

## TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0337-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 Fertiger/Zulieferer R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 3 von 10

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.                       | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise  |
|---|------------|-----------|---|---|
| E-Klasse<br>212, 212G<br>e1*2001/116*0501*..<br>;<br>e1*2007/46*0484*.. | 100-225    | 235/35R19 | R02 R37 T91                             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 F39 Lim<br>V01 V19 S04 |
|   | 100-225    | 235/35R19 | R03 R37 T91                             |   |
|   | 100-225    | 245/35R19 | K1a K1b R02 T89 T93                     |   |
|   | 100-225    | 245/35R19 | K2b R03 T93                             |   |
|   | 100-225    | 255/30R19 | K1c K5d R02 T91                         |   |
|   | 100-225    | 255/30R19 | K2b R03 T91                             |   |
|   | 100-225    | 265/30R19 | K2c K4k K6c K6g R03 T93                 |   |
|   | 100-225    | 275/30R19 | K2c K4k K6c K6h K8g R03 T92<br>T96      |   |
| E-Klasse Cabrio<br>207<br>e1*2001/116*0502*..                           | 100-225    | 285/30R19 | K2c K4k K6c K6h K8k R03                 | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A58 Cbo F39<br>V19 S01     |
|   | 120-225    | 235/35R19 | K2b K4k R03 T91                         |   |
|   | 120-285    | 235/35R19 | R02 T87 T91                             |   |
|   | 120-285    | 255/30R19 | K2b K4k K6g K8d R03 T91                 |   |
|   | 120-285    | 265/30R19 | K2c K4a K4k K6h K6i K8i R03<br>T89 T93  |   |
| E-Klasse Coupé<br>207<br>e1*2001/116*0502*..                            | 120-285    | 275/30R19 | K2c K4a K4k K6h K6i K8i R03             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A58 Cpe F39<br>V19 S04     |
|   | 120-225    | 225/35R19 | R02 R37 T88                             |   |
|   | 120-285    | 235/35R19 | R02 T87 T91                             |   |
|   | 120-285    | 235/35R19 | K2b K4k R03 T91                         |   |
|   | 120-285    | 255/30R19 | K2b K4k K6g K8d R03 T91                 |   |
|   | 120-285    | 265/30R19 | K2c K4a K4k K6h K6i K8i R03<br>T89 T93  |   |
| E-Klasse T-Modell<br>211K<br>e1*2001/116*0213*..                        | 120-285    | 275/30R19 | K2c K4a K4k K6h K6i K8i R03             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car V19 S01                |
|   | 100-215    | 235/35R19 | R02 R37 T87 T88                         |   |
|   | 100-285    | 245/35R19 | R02 T89                                 |   |
| E-Klasse T-Modell<br>212 K<br>e1*2007/46*0200*..<br>- mit Luftfederung  | 100-285    | 275/30R19 | K2c K42 K46 K56 R03 T92 T96             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 Car F42<br>V01 V19 S04 |
|   | 100-225    | 235/35R19 | R02 R37 T91                             |   |
|   | 100-225    | 245/35R19 | K1a K1b R02 T89 T93                     |   |
|   | 100-225    | 275/30R19 | K2c K4k K6h K8g R03 T96 X77<br>145      |   |
| E-Klasse T-Modell<br>212 K<br>e1*2007/46*0200*..<br>- mit Luftfederung  | 100-225    | 285/30R19 | K2c K4k K6c K6h K8k R03 T98<br>145      | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 Car F38<br>V01 V19 S04 |
|   | 150-225    | 235/35R19 | R02 R37 T91                             |   |
|   | 150-285    | 245/35R19 | K1a K1b R02 T89 T93                     |   |
|   | 150-285    | 275/30R19 | K2c K4k K6h K8g R03 T96 X77<br>145      |   |
| GLK-Klasse<br>204X<br>e1*2001/116*0480*..                               | 150-285    | 285/30R19 | K2c K4k K6c K6h K8k R03 T98<br>145      | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>V01 V19 S04                |
|   | 100-225    | 235/50R19 | K1b R02                                 |   |
|   | 100-225    | 245/45R19 | R02                                     |   |
|   | 100-225    | 255/45R19 | K1b R02                                 |   |
|   | 100-225    | 255/45R19 | K2a K2b R03                             |   |
|   | 100-225    | 275/40R19 | K2c K6a R03                             |   |

Nummer **06-0337-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 4 von 10

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise   |
|---|------------|-----------|---|--|
| S-Klasse<br>140<br>F690,<br>e1*96/27*0056*..      | 110-300    | 245/40R19 | K42 R03 T94 T98 145                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>R21 V19 S02           |
|   | 110-300    | 245/40R19 | K45 R02 T94 T98                         |  |
|   | 110-300    | 255/40R19 | K42 R03 T96 145                         |  |
|   | 110-300    | 255/40R19 | K45 R02 T96                             |  |
|   | 110-300    | 275/35R19 | K2b K42 R03 T96 145                     |  |
|   | 110-300    | 285/35R19 | K2b K42 R03 T96 145                     |  |
| S-Klasse<br>140C<br>G165,<br>e1*96/27*0057*..     | 205-290    | 245/40R19 | K42 R03 T94                             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>R21 V19 S02           |
|   | 205-290    | 245/40R19 | K45 R02 T94                             |  |
|   | 205-290    | 255/40R19 | K42 R03 T96                             |  |
|   | 205-290    | 255/40R19 | K45 R02 T96                             |  |
|   | 205-290    | 275/35R19 | K2b K42 R03 T96                         |  |
|   | 205-290    | 285/35R19 | K2b K42 R03 T96                         |  |
| S-Klasse<br>220<br>e1*97/27*0099*..               | 145-368    | 245/35R19 | R02 T89 T93                             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A61 NBF<br>V19<br>S02 |
|   | 145-368    | 245/40R19 | K2b K42 K56 R03 R35 T94 T98             |  |
|   | 145-368    | 245/40R19 | R02 R35 T94 T98                         |  |
|   | 145-368    | 275/30R19 | K2b K42 K56 R03 T92 T96                 |  |
|   | 145-368    | 275/35R19 | K2b K42 K56 R03 R35 T96                 |  |
| SLK-Klasse<br>172<br>e1*2007/46*0548*..           | 135-225    | 225/35R19 | R02                                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>V19 S01               |
|   | 135-225    | 235/35R19 | G01 R02                                 |  |
|   | 135-225    | 255/30R19 | K2b K6g K6i K8d R03                     |  |
|   | 135-225    | 255/30R19 | K6g K6i K8d R03 SP2                     |  |
|   | 135-225    | 265/30R19 | K2b K6g K6i K8d R03                     |  |
|   | 135-225    | 265/30R19 | K6g K6i K8d R03 SP2                     |  |

**Auflagen und Hinweise**

**145** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1450 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeugherrsteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeföhrten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A06** Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 und M14x1,5; 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF bzw. 9 Umdrehungen für M14x1,25.

|                     |  |
|---------------------|--|
| Nummer              | <b>06-0337-A00-V05</b>   |
| TGA-Art             | 13.1   |
| Prüfgegenstand      | PKW-Sonderräder<br>8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959 |
| Fertiger/Zulieferer | R.O.D. Leichtmetallräder GmbH                                    |

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

**A19** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen. Die Ventile müssen für die vorgeschriebenen Luftdrücke geeignet sein und dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

**A57** Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD ,Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u.ä.)

**A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

**A61** Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit extra verlängerter Karosserie (Fahrzeulgänge über 5200 mm).

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,...).

**Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

**Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

**F38** Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

**F39** Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

**F42** Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung an der Vorderachse.

**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

|                     |  |
|---------------------|--|
| Nummer              | <b>06-0337-A00-V05</b>   |
| TGA-Art             | 13.1   |
| Prüfgegenstand      | PKW-Sonderräder  |
| Fertiger/Zulieferer | 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959<br>R.O.D. Leichtmetallräder GmbH |

**K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0°bis 50°hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30°vor bis 50°hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2a** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0°bis 30°vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0°bis 50°hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2c** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30°vor bis 50°hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

**K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K4a** An Achse 2 sind die Kunststoffmuttern und Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung über den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K4k** An Achse 2 ist das Halteblech der Radhausinnenverkleidung oberhalb der Radhausausschnittkante vollständig anzulegen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer **06-0337-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

**K5d** An Achse 1 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K6a** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K6c** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K6g** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittskante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

**K6h** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittskante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

**K6i** An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

**K8d** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8g** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8i** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K8k** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**NBF** Das Sonderrad ist nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

**R02** Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

**R21** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**R35** Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

**S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

Nummer **06-0337-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 8 von 10

**S02** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.

**S03** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 verwendet werden.

**S04** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 verwendet werden.

**S05** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 verwendet werden.

**SP2** Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit serienmäßiger Radabdeckung an der Heckschürze oder AMG Verbreiterungssatz.

**T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T90** Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T92** Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T98** Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**V01** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind für Fahrzeuge mit Allradantrieb (4-Matic) bei Baureihe 212 nur ab EG-Genehmigungsstand: e1\*2001/116\*0501\*08, bzw. bei Baureihe 212 K nur ab Genehmigungsstand: e1\*2007/46\*0200\*07 zulässig.

TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0337-A00-V05**  
TGA-Art 13.1  
Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 9 von 10

**V19** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

| Vorderachse      | Hinterachse                                |
|------------------|--|
| Nr. 1 225/35R19  | 245/30R19, 255/30R19, 265/30R19, 305/25R19 |
| Nr. 2 225/40R19  | 255/35R19                                  |
| Nr. 3 225/45R19  | 245/40R19                                  |
| Nr. 4 235/35R19  | 255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19 |
| Nr. 5 235/40R19  | 265/35R19, 275/35R19                       |
| Nr. 6 235/45R19  | 255/40R19                                  |
| Nr. 7 235/50R19  | 255/45R19                                  |
| Nr. 8 245/30R19  | 305/25R19                                  |
| Nr. 9 245/35R19  | 265/30R19, 275/30R19, 285/30R19            |
| Nr. 10 245/40R19 | 275/35R19, 285/35R19                       |
| Nr. 11 245/45R19 | 275/40R19                                  |
| Nr. 12 255/30R19 | 305/25R19                                  |
| Nr. 13 255/35R19 | 285/30R19, 295/30R19, 305/30R19            |
| Nr. 14 255/40R19 | 285/35R19, 295/35R19                       |
| Nr. 15 255/45R19 | 285/40R19                                  |
| Nr. 16 255/50R19 | 285/45R19, 295/45R19                       |
| Nr. 17 265/30R19 | 305/25R19, 315/25R19                       |
| Nr. 18 265/35R19 | 295/30R19, 305/30R19                       |
| Nr. 19 265/40R19 | 295/35R19                                  |
| Nr. 20 265/50R19 | 295/45R19                                  |
| Nr. 21 275/30R19 | 315/25R19                                  |

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**X77** Rad-/Reifenkombination nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 3. Sitzreihe.

**Prüfort und Datum:**

Die Verwendungsprüfung fand am 8. Februar 2013 statt

TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0337-A00-V05**  
TGA-Art 13.1  
Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 10 von 10

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeföhrten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO.

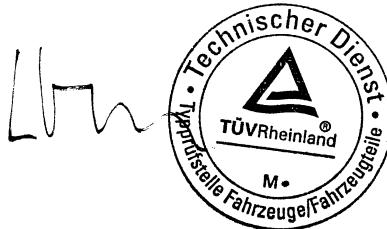
Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 10 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2006.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 8. Februar 2013



Coen

00190073.DOC

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 1 von 14

**Hersteller** R.O.D. Leichtmetallräder GmbH  
 Alte Reichstrasse 1  
 92637 Weiden / Opf.  
 QM-Nr. 49 02 0141004

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

|             | <b>Achse 1</b>    | <b>Achse 2</b>    |
|-------------|-------------------|-------------------|
| Typ         | 48 859            | 48 959            |
| Radgröße    | 8,5Jx19H2         | 9,5Jx19H2         |
| Zentrierart | Mittenzentrierung | Mittenzentrierung |

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring                         | Lochzahl/<br>Lochkreis- (mm)/<br>Mittenloch-Ø<br>(mm) | Einpress-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abrollumfang<br>(mm) |
|------------|---|---|----------------------------|----------------------|----------------------|
| -          | S 48 859 30 R/ohne Ring<br>Z 48 859 30 R/ZS Ø70,4-Ø66,6 | 5/112/66,6  | 30                         | 775                  | 2100                 |
| -          | S 48 959 33 R/ohne Ring<br>Z 48 959 33 R/ZS Ø70,4-Ø66,6 | 5/112/66,6  | 33                         | 725                  | 2100                 |

| <b>Kennzeichnungen</b> | Achse 1        | Achse 2        |
|------------------------|----------------|----------------|
| Herstellerzeichen      | R.O.D.         | R.O.D.         |
| Radtyp und Ausführung  | 48 859 (s.o.)  | 48 959 (s.o.)  |
| Radgröße               | 8,5Jx19H2      | 9,5Jx19H2      |
| Einpresstiefe          | ET (s.o.)      | ET (s.o.)      |
| Giessereikennzeichen   | CVR ww. CMA    | CVR ww. CMA    |
| Herstell datum         | Monat und Jahr | Monat und Jahr |

### Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund      | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S01 | Schraube M12x1,5           | Kegel 60° | 110               | 24               |
| S02 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 150               | 30               |
| S03 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 120               | 28               |
| S04 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 130               | 28               |
| S05 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 150               | 28               |

### Prüfungen

Die Gutachten Nr.55034806 und Nr.55034906 über die Sonderradprüfungen liegen vor.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeföhrten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

### Verwendungsbereich

|                   |                       |
|-------------------|-----------------------|
| Hersteller        | Audi<br>Mercedes-Benz |
| Spurverbreiterung | innerhalb 2%          |

## TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 2 von 14

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.   | kW-<br>Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise   |
|---|----------------|-----------|---|--|
| Audi A4<br>B8, B81<br>e1*2001/116*0430*..;<br>e13*2007/46*1084*..   | 88-195         | 225/40R19 | K1a K1b K41 K45 R02 R37 T89<br>T93      | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car Lim V19<br>S03                |
|   | 88-195         | 235/35R19 | K1c R02 R37 T87 T91                     |  |
|   | 88-195         | 235/35R19 | K2b K44 K46 R03 R37 T87 T91             |  |
|   | 88-200         | 245/35R19 | K1c K41 K45 R02 T89 T93                 |  |
|   | 88-200         | 245/35R19 | K2c K44 K46 R03 T89 T93                 |  |
|   | 88-200         | 255/35R19 | K1c K41 K45 R02                         |  |
|   | 88-200         | 255/35R19 | K2c K44 K46 R03 T92                     |  |
|   | 88-200         | 265/30R19 | K2c K44 K46 R03 T89 T91 T93             |  |
| Audi A5<br>B8, B81<br>e1*2001/116*0430*..;<br>e13*2007/46*1084*..<br>- Coupé, Cabrio<br>- Sportback                         | 100-195        | 225/40R19 | R02 R37 T89 T93                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Cbo Cpe Flh<br>V19 S03            |
|   | 100-195        | 235/35R19 | R02 R37 T87 T91                         |  |
|   | 100-200        | 245/35R19 | R02 T89 T93                             |  |
|   | 100-200        | 245/35R19 | R03 T89 T93                             |  |
|   | 100-200        | 255/35R19 | R02                                     |  |
|   | 100-200        | 255/35R19 | R03                                     |  |
|   | 100-200        | 265/30R19 | R03 T89 T93                             |  |
|   | 100-200        | 275/30R19 | K2b R03                                 |  |
| Audi A6 / A6 Avant<br>4G, 4G1<br>e1*2007/46*0436*..;<br>e13*2007/46*1147*..   | 100-230        | 235/45R19 | R02                                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 Car Lim<br>NA1 V00 V19<br>S03 |
|   | 100-230        | 245/40R19 | K1a R02                                 |  |
|   | 100-230        | 245/40R19 | K2b R03 T94 T98                         |  |
|   | 100-230        | 255/40R19 | K1a K1b R02                             |  |
|   | 100-230        | 255/40R19 | K2b K8b R03 T00 T96                     |  |
|   | 100-230        | 275/35R19 | K2c K8n R02 T00 T96                     |  |
| Audi A7 Sportback<br>4G, 4G1<br>e1*2007/46*0436*..;<br>e1*2007/46*0544*..;<br>e13*2007/46*1147*..                           | 150-230        | 235/45R19 | R02                                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 B90 V00<br>V19 S03            |
|   | 150-230        | 245/40R19 | R02                                     |  |
|   | 150-230        | 245/40R19 | R03 T94 T98                             |  |
|   | 150-230        | 255/40R19 | R02                                     |  |
|   | 150-230        | 255/40R19 | R03 T00 T96                             |  |
|   | 150-230        | 275/35R19 | R03 T00 T96                             |  |
| Audi S4<br>B8, B81<br>e1*2001/116*0430*..;<br>e13*2007/46*1084*..   | 245            | 245/35R19 | K1c K41 K45 R02 T93                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car Lim V19<br>S03                |
|   | 245            | 245/35R19 | K2c K44 K46 R03 T93                     |  |
|   | 245            | 255/35R19 | K1c K41 K45 R02 T92                     |  |
|   | 245            | 255/35R19 | K2c K44 K46 R03 T92 T96                 |  |
|   | 245            | 265/30R19 | K2c K44 K46 R03 T91 T93                 |  |
| Audi S5<br>B8, B81<br>e1*2001/116*0430*..,<br>e1*2001/116*0447*..;<br>e13*2007/46*1084*..<br>- Coupé, Cabrio<br>- Sportback | 245, 260       | 245/35R19 | R02 T89 T93                             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A56 Cbo Cpe<br>Flh V19 S03        |
|   | 245, 260       | 245/35R19 | R03 T89 T93                             |  |
|   | 245, 260       | 255/35R19 | R02 T92 T96                             |  |
|   | 245, 260       | 255/35R19 | R03 T92 T96                             |  |
|   | 245, 260       | 275/30R19 | K2b R03 T92 T96                         |  |
| Audi S6 / S6 Avant<br>4G, 4G1<br>e1*2007/46*0436*..;<br>e13*2007/46*1147*..   | 309            | 255/40R19 | K1a K1b R02                             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A56 B94 BmK<br>Car Lim V00<br>S03 |
|   | 309            | 255/40R19 | K2b K8b R03 T00 T96 145                 |  |

## TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 3 von 14

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.  | kW-<br>Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise   |
|--|----------------|-----------|---|--|
| Audi S7 Sportback<br>4G, 4G1<br>e1*2007/46*0436*..;<br>e13*2007/46*1147*..   | 309            | 255/40R19 | R02                                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A56 B94 BmK<br>V00 S03            |
|  | 309            | 255/40R19 | R03                                     |  |
| C 30 CDI AMG<br>203CL<br>e1*98/14*0159*..<br>- Coupé   | 170            | 225/35R19 | K1c K45 R02 T88                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Cpe V19 S01                       |
|  | 170            | 235/35R19 | K1c K41 K43 K45 R02 T88                 |  |
|  | 170            | 235/35R19 | G01 K2b K42 K44 K56 R03 T88             |  |
|  | 170            | 255/30R19 | K2b K42 K44 K56 K66 R03                 |  |
|  | 170            | 265/30R19 | G01 K2a K2b K42 K44 K56 K66<br>K90 R03  |  |
| C 30cdi/ 32/ 55 AMG<br>203K<br>e1*98/14*0158*..<br>- Kombi   | 170,260        | 235/35R19 | G01 K2b K44 R03 T91                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car K42 K45<br>K56 R21 V19<br>S01 |
|  | 170-270        | 225/35R19 | R02 T88                                 |  |
|  | 170-270        | 235/35R19 | K1a K41 K43 R02 T87 T88                 |  |
|  | 170-270        | 255/30R19 | K2c K44 K46 R03 T91                     |  |
|  | 170-270        | 265/30R19 | G01 K2c K44 K46 R03                     |  |
| C 30cdi/ 32/ 55AMG<br>203<br>e1*98/14*0139*..  | 170,260        | 235/35R19 | G01 K2b K44 R03                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>K42 K45 K56<br>R21 V19 S01        |
|  | 170-270        | 225/35R19 | R02 T88                                 |  |
|  | 170-270        | 235/35R19 | K1a K41 K43 R02 T87 T88                 |  |
|  | 170-270        | 255/30R19 | K2c K44 K46 R03                         |  |
|  | 170-270        | 265/30R19 | G01 K2c K44 K46 R03                     |  |
| C 63 AMG<br>204, 204K, -/AMG<br>e1*2001/116*0431,<br>0457, 0463, 0464*..<br>- Limousine/Coupe<br>- T-Modell<br>- incl. Facelift 2011 | 336-373        | 235/35R19 | K1c K41 R02 R35 T91                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car Cpe Lim<br>R21 V19 S04        |
|  | 336-373        | 255/30R19 | K2c K42 K44 K56 R03 R35 T91             |  |
| C-Klasse<br>203<br>e1*98/14*0139*..  | 75-200         | 225/35R19 | K45 R02 T84 T88                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>R21 V19 S01                       |
|  | 75-200         | 235/35R19 | K1a K41 K43 K45 R02 T87 T88             |  |
|  | 75-200         | 235/35R19 | G01 K2b K42 K44 K56 R03 T87<br>T88      |  |
|  | 75-200         | 255/30R19 | K2c K42 K44 K46 K56 R03 T91             |  |
|  | 75-200         | 265/30R19 | G01 K2c K42 K44 K46 K56 R03             |  |
| C-Klasse Sportcoupé<br>203CL<br>e1*98/14*0159*..   | 75-200         | 225/35R19 | K1c K45 R02 T84 T88                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Cpe V19 S01                       |
|  | 75-200         | 235/35R19 | G01 K1c K41 K43 K45 R02                 |  |
|  | 75-200         | 235/35R19 | G01 K2b K42 K44 K56 R03                 |  |
|  | 75-200         | 255/30R19 | K2b K42 K44 K56 K66 R03                 |  |
|  | 75-200         | 265/30R19 | G01 K2a K2b K42 K44 K56 K66<br>K90 R03  |  |
| C-Klasse T-Modell<br>203K<br>e1*98/14*0158*..  | 75-200         | 225/35R19 | K45 R02 T84 T88                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car K42 R21<br>V19 S01            |
|  | 75-200         | 235/35R19 | K1a K41 K43 K45 R02 T87 T88             |  |
|  | 75-200         | 235/35R19 | G01 K2b K44 K56 R03 T88 T91             |  |
|  | 75-200         | 255/30R19 | K2c K44 K46 K56 R03 T91                 |  |
|  | 75-200         | 265/30R19 | G01 K2c K44 K46 K56 R03 T89<br>T91      |  |

## TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 4 von 14

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.                               | kW-<br>Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise |
|---|----------------|-----------|---|--------------------------|
| CL 63, CL 65 -AMG<br>216, 216AMG<br>e1*2001/116*0372*..,<br>e1*2001/116*0426*.. | 386-463        | 255/40R19 | M+S R03                                 | A02 A04 A05              |
|   | 386-463        | 255/40R19 | K1a K1b K41 R02                         | A06 A08 A09              |
|   | 386-463        | 275/40R19 | R03                                     | A12 A14 A19              |
|   | 386-463        | 285/35R19 | K2b K42 R03                             | Cpe RDK VS9 S05          |
| CL-Klasse<br>215<br>e1*98/14*0113*..  | 220-368        | 245/35R19 | K1a K41 K45 R02 T89 T93                 | A02 A04 A05              |
|   | 220-368        | 245/40R19 | K2c K42 K56 R03 R35 T94 T98             | A06 A08 A09              |
|   | 220-368        | 245/40R19 | K1a K41 K45 R02 R35 T94 T98             | A12 A14 A19              |
|   | 220-368        | 275/30R19 | K2c K42 K44 K56 R03 T92 T96             | V19 S02                  |
|   | 220-368        | 275/35R19 | K2c K42 K44 K56 R03 R35                 |                          |
| CL-Klasse<br>216<br>e1*2001/116*0372*..   | 285            | 235/45R19 | R02 T95 T99                             | A02 A04 A05              |
|   | 285            | 245/40R19 | K1a K1b K41 R02 T94 T98                 | A06 A08 A09              |
|   | 285,320        | 255/40R19 | R03                                     | A12 A14 A19              |
|   | 285,320        | 275/35R19 | R03                                     | Cpe RDK V00              |
|   | 285-380        | 255/40R19 | K1a K1b K41 R02                         | VS9 S05                  |
|   | 285-380        | 275/40R19 | R03                                     |                          |
|   | 285-380        | 285/35R19 | K2b K42 R03                             |                          |
| CLC-Klasse<br>203CL<br>e1*98/14*0159*19*..                                      | 75-200         | 225/35R19 | K1c K41 R02 T84 T88                     | A02 A04 A05              |
|   | 75-200         | 235/35R19 | G01 K14 K1c K41 K43 K45 R02             | A06 A08 A09              |
|   | 75-200         | 235/35R19 | G01 K42 K56 R03                         | A12 A14 A19              |
|   | 75-200         | 255/30R19 | K2b K42 K56 K66 R03                     | Cpe V19 S01              |
|   | 75-200         | 265/30R19 | G01 K2b K42 K44 K56 K66 K90 R03         |                          |
| CLK 500, -/55 AMG<br>209<br>e1*98/14*0184*..                                    | 225-285        | 225/35R19 | K1c K45 R02 T88                         | A02 A04 A05              |
|   | 225-285        | 235/35R19 | K1c K45 R02                             | A06 A08 A09              |
|   | 225-285        | 235/35R19 | G01 K42 K46 K56 R03 T91                 | A12 A14 A19              |
|   | 225-285        | 255/30R19 | K42 K46 K56 R03 T91                     | B10 Cbo Cpe              |
|   | 225-285        | 265/30R19 | G01 K2c K42 K46 K56 K66 R03 T89 T91     | V19 S01                  |
| CLK-Klasse<br>208<br>e1*96/27*0054*..   | 100-255        | 225/35R19 | R03 R70 T84 T88                         | A02 A04 A05              |
|   | 100-255        | 225/35R19 | K41 K45 R02 R70 T84 T88                 | A06 A08 A09              |
|   | 100-255        | 235/35R19 | G01 K42 K56 R03 T87 T88 T91             | A12 A14 A19              |
|   | 100-255        | 235/35R19 | G01 K41 K45 R02 T87 T88 T91             | Cbo Cpe K1a              |
|   | 100-255        | 255/30R19 | K2c K42 K44 K46 K56 R03                 | R21 V19 S01              |
| CLK-Klasse<br>209<br>e1*98/14*0184*..   | 100-200        | 225/35R19 | K1c K45 R02 T88                         | A02 A04 A05              |
|   | 100-200        | 235/35R19 | K1c K45 R02 T88 T91                     | A06 A08 A09              |
|   | 100-200        | 235/35R19 | G01 K46 R03 T88 T91                     | A12 A14 A19              |
|   | 100-200        | 255/30R19 | K46 R03 T91                             | Cbo Cpe K42              |
|   | 100-200        | 265/30R19 | G01 K2c K46 K66 R03                     | K56 V19 S01              |
| CLS Shooting Brake<br>218<br>e1*2007/46*0485*..                                 | 150            | 245/35R19 | R02 T89 T93                             | A02 A04 A05              |
|   | 150            | 255/35R19 | R02                                     | A06 A08 A09              |
|   | 150            | 255/35R19 | R03 T92 T96                             | A12 A14 A19              |
|   | 150            | 275/30R19 | K2b R03 T92 T96                         | A57 Car V19              |
|   | 150            | 285/30R19 | K2b R03                                 | Y63 S04                  |

## TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 Fertiger/Zulieferer R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 5 von 14

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.                            | kW-<br>Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise  |
|--|----------------|-----------|---|---|
| CLS-Klasse<br>218<br>e1*2007/46*0485*..                                      | 150            | 245/35R19 | R02                                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 Lim V19<br>Y63 S04     |
|  | 150            | 245/35R19 | R03 T93                                 |   |
|  | 150            | 255/30R19 | R02                                     |   |
|  | 150            | 255/30R19 | R03 T91                                 |   |
|  | 150            | 255/35R19 | R02                                     |   |
|  | 150            | 255/35R19 | R03                                     |   |
|  | 150            | 275/30R19 | K2b R03                                 |   |
| CLS-Klasse<br>219<br>e1*2001/116*0295*..                                     | 155-285        | 245/35R19 | R03 R37 T89 T93                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>RDK V19 S04                |
|  | 155-285        | 245/35R19 | R02 R37 T89 T93                         |   |
|  | 155-285        | 255/35R19 | R03                                     |   |
|  | 155-285        | 255/35R19 | R02                                     |   |
|  | 155-285        | 275/30R19 | R03                                     |   |
|  | 155-285        | 285/30R19 | K46 K90 R03                             |   |
| E-Klasse<br>210<br>e1*93/81*0022*..  | 55-205         | 225/35R19 | R02 R37 T84 T88                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>NBF R21 V19<br>S01         |
|  | 55-260         | 235/35R19 | K42 R03 T87 T88 T91                     |   |
|  | 55-260         | 235/35R19 | K41 R02 T87 T88 T91                     |   |
|  | 55-260         | 255/30R19 | K2b K42 K56 R03 T87 T91                 |   |
|  | 55-260         | 265/30R19 | K2c K42 K44 K46 R03 T89 T91             |   |
|  | 55-260         | 275/30R19 | K2c K42 K44 K46 R03                     |   |
| E-Klasse<br>211<br>e1*98/14*0183*..,<br>e1*2001/116*0183*..                  | 75-215         | 235/35R19 | R02 R37 T87 T91                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Lim V19 S04                |
|  | 75-285         | 245/35R19 | K1a K1b K41 R02 T89 T93                 |   |
|  | 75-285         | 245/35R19 | K2a K2b K42 R03 T90 T93                 |   |
|  | 75-285         | 265/30R19 | K2c K42 R03 T91 T93                     |   |
|  | 75-285         | 275/30R19 | K2c K42 K46 R03 T92 T96                 |   |
| E-Klasse<br>212<br>e1*2001/116*0501*..<br>- mit Luftfederung                 | 150-225        | 235/35R19 | K1c K5d R02 R37 T91                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A57 F38 Lim<br>V01 V19 S04 |
|  | 150-225        | 235/35R19 | K2c K4h K6g R03 R37 T91                 |   |
|  | 150-225        | 255/30R19 | K2c K4k K6c K6h K8k R03 T91             |   |
|  | 150-285        | 245/35R19 | K1c K7d R02 T89 T93                     |   |
|  | 150-285        | 245/35R19 | K2c K4k K6c K6h R03 T93                 |   |
|  | 150-285        | 265/30R19 | K2c K4k K6c K6h K8k R03 T91<br>T93      |   |
| E-Klasse T-Modell<br>210K<br>e1*93/81*0033*..                                | 55-260         | 235/35R19 | K41 R02 T87 T88                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>R21 V19 S01                |
|  | 55-260         | 265/30R19 | K2c K42 K44 K46 R03 T91 T93             |   |
|  | 55-260         | 275/30R19 | K2c K42 K44 K46 R03 T92 T96             |   |
| E-Klasse T-Modell<br>211K<br>e1*2001/116*0213*..                             | 100-215        | 235/35R19 | K1a K1b R02 R37 T87                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>Car V19 S04                |
|  | 100-285        | 245/35R19 | K1c K41 R02                             |   |
|  | 100-285        | 275/30R19 | K2c K42 K46 R03 T92 T96                 |   |
| S 63, S 65 AMG<br>221, 221AMG<br>e1*2001/116*0335*..,<br>e1*2001/116*0396*.. | 386-463        | 255/40R19 | K1a K1b K41 R02                         | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A58 RDK VS9<br>S05         |
|  | 386-463        | 255/40R19 | K2b K42 K56 M+S R03                     |   |
|  | 386-463        | 275/40R19 | K2a K2b K42 K56 R03                     |   |
|  | 386-463        | 285/35R19 | K2c K42 K56 R03                         |   |

## TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 6 von 14

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.                      | kW-<br>Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise  |
|--|----------------|-----------|---|---|
| S-Klasse<br>140<br>F690,<br>e1*96/27*0056*..                           | 110-300        | 245/40R19 | K2b K42 R03 T94 T98 145                 | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>R21 V19 S02                |
|  | 110-300        | 245/40R19 | K1a K41 K45 R02 T94 T98                 |   |
|  | 110-300        | 255/40R19 | K2c K42 R03 T96 145                     |   |
|  | 110-300        | 255/40R19 | K1a K41 K45 R02 T96                     |   |
|  | 110-300        | 275/35R19 | K2c K42 K44 K46 R03 T00 T96<br>145      |   |
| S-Klasse<br>140C<br>G165,<br>e1*96/27*0057*..                          | 205-290        | 245/40R19 | K2b K42 R03 T94 T98                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>R21 V19 S02                |
|  | 205-290        | 245/40R19 | K1a K41 K45 R02 T94 T98                 |   |
|  | 205-290        | 255/40R19 | K2c K42 R03 T96                         |   |
|  | 205-290        | 255/40R19 | K1a K41 K45 R02 T96                     |   |
|  | 205-290        | 275/35R19 | K2c K42 K44 K46 R03 T96                 |   |
| S-Klasse<br>220<br>e1*97/27*0099*..                                    | 145-368        | 245/35R19 | K1a R02 R37 T89 T93                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>A61 K41 K45<br>NBF V19 S02 |
|  | 145-368        | 245/40R19 | K2b K42 K44 K56 R03 R35 T94<br>T98      |   |
|  | 145-368        | 245/40R19 | K1a R02 R35 T94 T98                     |   |
|  | 145-368        | 275/30R19 | K2c K42 K44 K56 R03 T96                 |   |
|  | 145-368        | 275/35R19 | K2c K42 K44 K56 R03 R35                 |   |
| S-Klasse<br>221<br>e1*2001/116*0335*..                                 | 150-285        | 245/40R19 | R02 R37                                 | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>RDK V00 VS9<br>S05         |
|  | 150-320        | 255/40R19 | K2b K42 K56 R03 R37 145                 |   |
|  | 150-320        | 275/35R19 | K2a K2b K42 K56 R03 145                 |   |
|  | 150-380        | 255/40R19 | K1a K1b K41 R02                         |   |
|  | 150-380        | 275/40R19 | K2a K2b K42 K56 R03 142                 |   |
|  | 150-380        | 285/35R19 | K2c K42 K56 R03 T96 T99 145             |   |
| SL<br>230<br>e1*98/14*0169*..  | 170-285        | 255/35R19 | R02                                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>RDK V19 S04                |
|  | 170-285        | 255/35R19 | R03                                     |   |
|  | 170-285        | 285/30R19 | K2b K42 R03                             |   |
| SL<br>231<br>e1*2007/46*0803*..  | 225, 320       | 255/35R19 | R02                                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>V19 X36 S04                |
|  | 225, 320       | 255/35R19 | R03                                     |   |
|  | 225, 320       | 285/30R19 | K2b R03                                 |   |
| SL 600<br>230<br>e1*98/14*0169*..                                      | 368,380        | 255/35R19 | R02                                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>RDK V19 S04                |
|  | 368,380        | 285/30R19 | K2b K42 R03                             |   |
| SL... - AMG<br>230, 230AMG<br>e1*98/14*0169*..,<br>e1*2001/116*0248*.. | 350-450        | 255/35R19 | R02                                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>RDK V19 S04                |
|  | 350-450        | 255/35R19 | M+S R03                                 |   |
|  | 350-450        | 285/30R19 | K2b R03                                 |   |
| SLK<br>170<br>e1*95/54*0039*..   | 100-160        | 225/35R19 | K1a K41 K43 K45 L02 R02                 | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>V19 S01                    |
|  | 100-160        | 255/30R19 | K2c K42 K46 K56 K66 R03                 |   |
|  | 100-160        | 265/30R19 | G01 K2c K42 K46 K56 K66 R03             |   |

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 7 von 14

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr. | kW-<br>Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise   |
|---|----------------|-----------|---|--|
| SLK<br>171<br>e1*2001/116*0262*..                 | 120-170        | 225/35R19 | K1a K1b R02                             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>V19 S01                           |
|   | 120-170        | 235/35R19 | K1c K41 R02                             |  |
|   | 120-170        | 235/35R19 | G01 R03 SP2                             |  |
|   | 120-170        | 235/35R19 | G01 K2b R03                             |  |
|   | 120-170        | 255/30R19 | K2b K44 K56 R03                         |  |
|   | 120-170        | 255/30R19 | K2b K44 K56 R03 SP2                     |  |
|   | 120-170        | 265/30R19 | K2b K44 K56 R03                         |  |
| SLK 32 AMG<br>170<br>e1*95/54*0039*..             | 260            | 225/35R19 | K1a K41 K43 K45 R02                     | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>L02 R21 V19<br>S01                |
|   | 260            | 255/30R19 | K2c K42 K46 K56 K66 R03                 |  |
|   | 260            | 265/30R19 | K2c K42 K46 K56 K66 R03                 |  |
| SLK 350<br>171<br>e1*2001/116*0262*..             | 200,224        | 225/35R19 | K1a K1b R02                             | A02 A04 A05<br>A06 A08 A09<br>A12 A14 A19<br>V19 S01                           |
|   | 200,224        | 235/35R19 | K1c K41 R02                             |  |
|   | 200,224        | 255/30R19 | K2b K44 K56 R03                         |  |
|   | 200,224        | 265/30R19 | K2b K44 K56 R03                         |  |
| SLK-Klasse<br>172<br>e1*2007/46*0548*..           | 135-225        | 225/35R19 | K1a K1b R02                             | A02 A04 A05<br>A06 A06 A08<br>A09 A12 A12<br>A14 A14 A19<br>A19 V19 V19<br>S04 |
|   | 135-225        | 235/35R19 | G01 K1c K5d K5i K5l K7d R02             |  |
|   | 135-225        | 255/30R19 | K2b K6g K6i K8d R03                     |  |
|   | 135-225        | 255/30R19 | K6g K6i K8d R03 SP2                     |  |
|   | 135-225        | 265/30R19 | K2c K4i K6h K6i K8i R03                 |  |

**Auflagen und Hinweise**

**142** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1420 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**145** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1450 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIib zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeugherrsteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeföhrten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

|                     |  |
|---------------------|--|
| Nummer              | <b>06-0336-A00-V05</b>   |
| TGA-Art             | 13.1   |
| Prüfgegenstand      | PKW-Sonderräder<br>8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959 |
| Fertiger/Zulieferer | R.O.D. Leichtmetallräder GmbH                                    |

Seite 8 von 14

**A06** Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 und M14x1,5; 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF bzw. 9 Umdrehungen für M14x1,25.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

**A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

**A19** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen. Die Ventile müssen für die vorgeschriebenen Luftdrücke geeignet sein und dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

**A56** Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u.ä.)

**A57** Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD ,Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u.ä.)

**A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

**A61** Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit extra verlängerter Karosserie (Fahrzeulgänge über 5200 mm).

**B10** Sonderrad nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 360 mm an Achse 1.

**B90** Sonderrad nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 356 mm an Achse 1.

**B94** Sonderrad nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 400 mm an Achse 1.

**BmK** Die Sonderräder sind nur an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,...).

**Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

**Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

**F38** Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 9 von 14

**F1h** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türig und 5- türig).

**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**K14** An der Vorderachse ist durch Nacharbeit der Frontschürze am Übergang zum Kotflügel eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0°bis 30°vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0°bis 50°hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30°vor bis 50°hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2a** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0°bis 30°vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0°bis 50°hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2c** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30°vor bis 50°hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K43** An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.

|                     |  |
|---------------------|--|
| Nummer              | <b>06-0336-A00-V05</b>   |
| TGA-Art             | 13.1   |
| Prüfgegenstand      | PKW-Sonderräder<br>8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959 |
| Fertiger/Zulieferer | R.O.D. Leichtmetallräder GmbH                                    |

Seite 10 von 14

**K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

**K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K4h** An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittskante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen.

**K4i** An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittskante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K4k** An Achse 2 ist das Halteblech der Radhausinnenverkleidung oberhalb der Radhausausschnittskante vollständig anzulegen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K5d** An Achse 1 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K5i** An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

**K5l** An Achse 1 ist die Befestigungslasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittskante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

**K66** Durch Nacharbeiten der Radhausinnenwand bzw. der Verkleidung an Achse 2 ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

**K6c** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K6g** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittskante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

**K6h** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittskante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

**K6i** An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

**K7d** An Achse 1 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8b** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 100 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8d** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 11 von 14

**K8i** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K8k** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K8n** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K90** Auf ausreichenden Abstand der Rad-Reifen-Kombination zum Tankenfüllrohr/Aktivkohlefilter bzw. dessen Kunststoffverkleidung ist zu achten.

**L02** Durch Begrenzung des Lenkeinschlages ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad- / Reifenkombination herzustellen.

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

**NA1** Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4G) mit serienmäßigen Reifengrößen 235/55R18, 255/45R19 oder 255/40R20 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**NBF** Das Sonderrad ist nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

**R02** Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

**R21** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**R35** Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

**R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**RDK** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß, wenn vorhanden, das serienmäßige RDK- bzw. RDC-System (Elektronisches Reifendruck-Kontrollsystem) in Verbindung mit den Sonderrädern ggf. nicht mehr funktionsfähig ist. Dieses System ist dann durch einen Fach-Händler zu deaktivieren oder durch ein geeignetes Reifendruck-Kontrollsystem, wenn möglich, zu ersetzen.

**S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

**S02** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

Seite 12 von 14

**S03** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 verwendet werden.

**S04** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 verwendet werden.

**S05** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 verwendet werden.

**SP2** Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit serienmäßiger Radabdeckung an der Heckschürze oder AMG Verbreiterungssatz.

**T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T90** Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T92** Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T95** Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T98** Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T99** Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**V00** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

Nummer **06-0336-A00-V05**  
 TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH

**V01** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind für Fahrzeuge mit Allradantrieb (4-Matic) bei Baureihe 212 nur ab EG-Genehmigungsstand: e1\*2001/116\*0501\*08, bzw. bei Baureihe 212 K nur ab Genehmigungsstand: e1\*2007/46\*0200\*07 zulässig.

**V19** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

| Vorderachse      | Hinterachse                                |
|------------------|--|
| Nr. 1 225/35R19  | 245/30R19, 255/30R19, 265/30R19, 305/25R19 |
| Nr. 2 225/40R19  | 255/35R19                                  |
| Nr. 3 225/45R19  | 245/40R19                                  |
| Nr. 4 235/35R19  | 255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19 |
| Nr. 5 235/40R19  | 265/35R19, 275/35R19                       |
| Nr. 6 235/45R19  | 255/40R19                                  |
| Nr. 7 235/50R19  | 255/45R19                                  |
| Nr. 8 245/30R19  | 305/25R19                                  |
| Nr. 9 245/35R19  | 265/30R19, 275/30R19, 285/30R19            |
| Nr. 10 245/40R19 | 275/35R19, 285/35R19                       |
| Nr. 11 245/45R19 | 275/40R19                                  |
| Nr. 12 255/30R19 | 305/25R19                                  |
| Nr. 13 255/35R19 | 285/30R19, 295/30R19, 305/30R19            |
| Nr. 14 255/40R19 | 285/35R19, 295/35R19                       |
| Nr. 15 255/45R19 | 285/40R19                                  |
| Nr. 16 255/50R19 | 285/45R19, 295/45R19                       |
| Nr. 17 265/30R19 | 305/25R19, 315/25R19                       |
| Nr. 18 265/35R19 | 295/30R19, 305/30R19                       |
| Nr. 19 265/40R19 | 295/35R19                                  |
| Nr. 20 265/50R19 | 295/45R19                                  |
| Nr. 21 275/30R19 | 315/25R19                                  |

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**VS9** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

| Vorderachse     | Hinterachse                                |
|-----------------|--|
| Nr. 1 235/45R19 | 255/40R19                                  |
| Nr. 2 245/40R19 | 275/35R19, 285/35R19                       |
| Nr. 3 255/40R19 | 255/40R19, 275/40R19, 285/35R19, 295/35R19 |

Es sind nur Reifen eines Herstellers und Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**X36** Sonderrad nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 360 mm an Achse 1.

**Y63** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Sonderräder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 344 mm an Achse 1.

TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0336-A00-V05**  
TGA-Art 13.1  
Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
Fertiger/Zulieferer 8,5Jx19H2 Typ 48 859 und 9,5Jx19H2 Typ 48 959  
R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 14 von 14

**Prüfort und Datum**

Die Verwendungsprüfung fand am 8. Februar 2013 in Lambsheim statt.

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeföhrten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO.

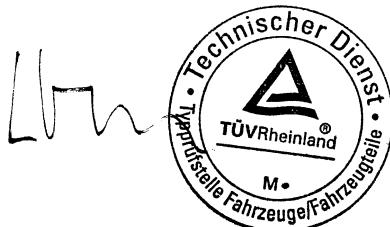
Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 14 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2006.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 8. Februar 2013



Coen

0190080.DOC

Nummer **06-0331-A00-V03**

TGA-Art 13.1  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
 Fertiger/Zulieferer 8,5Jx18H2 Typ 48 858 und 9,5Jx18H2 Typ 48 958  
 R.O.D. Leichtmetallräder GmbH



Seite 1 von 8

**Hersteller** R.O.D. Leichtmetallräder GmbH  
 Alte Reichstrasse 1  
 92637 Weiden / Opf.  
 QM-Nr. 49 02 0141004

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

|             | <b>Achse 1</b>    | <b>Achse 2</b>    |
|-------------|-------------------|-------------------|
| Typ         | 48 858            | 48 958            |
| Radgröße    | 8,5Jx18H2         | 9,5Jx18H2         |
| Zentrierart | Mittenzentrierung | Mittenzentrierung |

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring                         | Lochzahl/<br>Lochkreis- (mm)/<br>Mittenloch-Ø<br>(mm) | Einpress-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abrollumfang<br>(mm) |
|------------|---|---|----------------------------|----------------------|----------------------|
| -          | F 48 858 40 R/ohne Ring<br>Z 48 858 40 R/ZF Ø70,4-Ø57,1 | 5/112/57,1  | 40                         | 775                  | 2100                 |
| -          | F 48 958 40 R/ohne Ring<br>Z 48 958 40 R/ZF Ø70,4-Ø57,1 | 5/112/57,1  | 40                         | 725                  | 2100                 |

|                        |                |                |
|------------------------|----------------|----------------|
| <b>Kennzeichnungen</b> | Achse 1        | Achse 2        |
| Herstellerzeichen      | R.O.D.         | R.O.D.         |
| Radtyp und Ausführung  | 48 858 (s.o.)  | 48 958 (s.o.)  |
| Radgröße               | 8,5Jx18H2      | 9,5Jx18H2      |
| Einpresstiefe          | ET (s.o.)      | ET (s.o.)      |
| Giessereikennzeichen   | CVR ww. CMA    | CVR ww. CMA    |
| Herstell datum         | Monat und Jahr | Monat und Jahr |

### Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund      | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S02 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 120               | 28               |
| S03 | Schraube M14x1,5           | Kegel 60° | 140               | 28               |

### Prüfungen

Die Gutachten Nr.55-0346-06-V08 und 55-0347-06-V01 über die Sonderradprüfungen liegen vor.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

### Verwendungsbereich

Hersteller Audi  
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.  | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise  |
|--|------------|-----------|---|---|
| Audi A6 -/Avant<br>4F, 4F1<br>e1*2001/116*0254*..,<br>e1*2001/116*0276*..;<br>e13*2007/46*1080*..              | 89-257     | 225/45R18 | K2b R03                                 | A06 A12 A14<br>A19 Car K44<br>K46 K56 Lim<br>NBF V18 X27<br>S02 |
|  | 89-257     | 225/45R18 | R02                                     |   |
|  | 89-257     | 235/40R18 | K2b R03                                 |   |
|  | 89-257     | 235/40R18 | R02                                     |   |
|  | 89-257     | 245/40R18 | K2b R03                                 |   |
|  | 89-257     | 245/40R18 | R02                                     |   |
|  | 89-257     | 255/40R18 | K2c R03                                 |   |
|  | 89-257     | 255/40R18 | K1b R02                                 |   |
|  | 89-257     | 265/35R18 | K2c R03 T93                             |   |
|  | 89-257     | 275/35R18 | K2c R03                                 |   |
| Audi A8<br>4E<br>e1*2001/116*0198*..,<br>e1*2001/116*0246*..   | 154-257    | 235/50R18 | K1a R02 R37                             | A06 A12 A14<br>A19 B03 BnK<br>Lim NBF V18<br>W11 S02            |
|  | 154-257    | 245/45R18 | K1a R02 R37 T00 T96                     |   |
|  | 154-331    | 255/45R18 | K1a R02                                 |   |
|  | 154-331    | 255/45R18 | K2b R03                                 |   |
|  | 154-331    | 275/40R18 | K2b R03                                 |   |
| Audi A8<br>D2<br>G850,<br>e1*93/81*0005*..;<br>e1*98/14*0005*..  | 110-309    | 245/45R18 | R02                                     | A06 A12 A14<br>A19 K46 K56<br>NBF V18 S02                       |
|  | 110-309    | 255/45R18 | K2b R03                                 |   |
|  | 110-309    | 255/45R18 | R02                                     |   |
|  | 110-309    | 275/40R18 | K2b K44 R03                             |   |
| Audi TT<br>8J<br>e1*2001/116*<br>0369*17*..<br>ab MJ 2015 (8S)   | 135, 169   | 235/40R18 | R02                                     | A06 A12 A14<br>A19 A57 Cbo<br>Cpe V00 V18<br>S02                |
|  | 135, 169   | 265/35R18 | K2c K6h K6i K8o R03                     |   |
|  | 135, 169   | 275/35R18 | K2c K6h K6i K8o R03                     |   |
|  | 135, 169   | 285/35R18 | K2c K6h K6i K8s R03                     |   |
|  | 135-228    | 245/40R18 | K1a R02                                 |   |
|  | 135-228    | 245/40R18 | K2b K6g K8c R03                         |   |
|  | 135-228    | 255/35R18 | K1a R02                                 |   |
|  | 135-228    | 255/35R18 | K2b K6h K6i K8c R03                     |   |
|  | 135-228    | 255/40R18 | K1a R02                                 |   |
|  | 135-228    | 255/40R18 | K2b K6h K6i K8c R03                     |   |
| VW Passat<br>3C<br>e1*2001/116*<br>0307*37*..<br>- Limousine / Variant<br>ab MJ 2015 (B8/3G)                   | 88-140     | 225/45R18 | R02                                     | A06 A12 A14<br>A19 A57 Car<br>Lim V00 V18<br>S03                |
|  | 88-140     | 235/45R18 | R02                                     |   |
|  | 88-140     | 255/40R18 | K2c K4i K6g K6i K8m R03                 |   |
|  | 88-176     | 245/40R18 | K1c R02                                 |   |
|  | 88-176     | 245/40R18 | K2c K4i K6i K8m R03                     |   |
| VW Phaeton<br>3D, 3d<br>e1*98/14*0189*..;<br>e1*2001/116*0189*..;<br>DE*2007/46*0452*..;<br>e1*2007/46*0452*.. | 165-331    | 235/50R18 | R02 T01 T97 154                         | A06 A12 A14<br>A19 BnK Lim<br>V18 W11 S02                       |
|  | 165-331    | 245/45R18 | R02 T00 T96 155                         |   |
|  | 165-331    | 255/45R18 | R03 T03 T99 145                         |   |
|  | 165-331    | 255/45R18 | R02 T03 T99 155                         |   |
|  | 165-331    | 275/40R18 | K2b K46 R03 T03 T99 147                 |   |

### Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme ( z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

### Spezielle Auflagen und Hinweise

**145** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1450 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**147** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1470 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**154** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1540 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**155** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1550 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**A06** Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 und M14x1,5; 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF bzw. 9 Umdrehungen für M14x1,25.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A14** Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

**A19** Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

**A57** Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD ,Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u.ä.)

**B03** Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**BnK** Die Sonderräder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,...).

**Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

**Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2c** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K4i** An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittskante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K6g** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittskante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

**K6h** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittskante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

**K6i** An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

**K8c** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8m** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K8o** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 300mm vor bis 100mm hinter Radmitte um 10mm aufzuweiten.

**K8s** An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**NBF** Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

**R02** Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

**S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.

**S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 verwendet werden.

**T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T01** Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T03** Reifen (LI 103) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1750 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T97** Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T99** Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**V00** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

**V18** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

| Vorderachse      | Hinterachse   |
|------------------|---|
| Nr. 1 205/40R18  | 225/35R18   |
| Nr. 2 205/45R18  | 225/40R18   |
| Nr. 3 215/40R18  | 245/35R18, 255/35R18                                  |
| Nr. 4 215/45R18  | 235/40R18, 245/40R18                                  |
| Nr. 5 225/40R18  | 245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18 |
| Nr. 6 225/45R18  | 245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18            |
| Nr. 7 225/50R18  | 245/45R18, 255/45R18                                  |
| Nr. 8 235/40R18  | 255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18            |
| Nr. 9 235/45R18  | 255/40R18, 265/40R18, 275/40R18, 295/35R18            |
| Nr. 10 235/50R18 | 255/45R18, 285/40R18                                  |
| Nr. 11 235/60R18 | 255/55R18, 285/50R18                                  |
| Nr. 12 245/35R18 | 255/35R18   |
| Nr. 13 245/40R18 | 255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18            |
| Nr. 14 245/45R18 | 265/40R18, 275/40R18, 285/40R18                       |
| Nr. 15 245/50R18 | 275/45R18   |
| Nr. 16 255/40R18 | 285/35R18, 295/35R18                                  |
| Nr. 17 255/45R18 | 275/40R18, 285/40R18                                  |
| Nr. 18 255/50R18 | 285/45R18   |
| Nr. 19 255/55R18 | 285/50R18   |
| Nr. 20 265/35R18 | 295/30R18, 315/30R18                                  |

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**W11** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist die Verwendung der Sonderräder nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 365mm an Achse1.

**X27** Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

#### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen der Sonderradtypen an Achse 1 und Achse 2 wurden in Lambsheim ab Februar 2006 durchgeführt.

Die Verwendungsprüfung fand am 10. Juni 2015 in Lambsheim statt.

TEILEGUTACHTEN nach §19(3) StVZO

Nummer **06-0331-A00-V03**

TGA-Art **13.1**

Prüfgegenstand **PKW-Sonderräder**

**8,5Jx18H2 Typ 48 858 und 9,5Jx18H2 Typ 48 958**

Fertiger/Zulieferer **R.O.D. Leichtmetallräder GmbH**



Seite 8 von 8

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeföhrten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO.

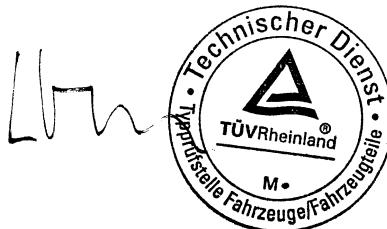
Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 8 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2006.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 10. Juni 2015



Coen

00230662.DOC